# ABR INFOS

## Termine Problemstoffsammlung Herbst - Bezirk Reutte:

| Gemeinde | Tag | Datum | von | bis | Sammelplatz |
|---|---|---|---|---|---|
| Kaisers | DI | 02.09.2025 | 08:30 | 09:00 | Recyclinghof |
| Steeg | DI | 02.09.2025 | 09:30 | 10:30 | Feuerwehrhalle |
| Holzgau | Di | 02.09.2025 | 11:30 | 12:30 | Gemeindebauhof |
| Hinterhornbach | MI | 03.09.2025 | 08:30 | 09:00 | Recyclinghof |
| Vorderhornbach | MI | 03.09.2025 | 09:30 | 10:30 | Recyclinghof |
| Stanzach | MI | 03.09.2025 | 11:30 | 12:30 | Recyclinghof |
| Elmen/ Pfafflar | DI | 09.09.2025 | 09:30 | 10:30 | Gemeindehaus |
| Forchach | DI | 09.09.2025 | 11:30 | 12:30 | Recyclinghof |
| Häselgehr/ Gramais | MI | 10.09.2025 | 08:00 | 09:00 | Recyclinghof |
| Elbigenalp | MI | 10.09.2025 | 09:30 | 10:30 | Recyclinghof |
| Bach | MI | 10.09.2025 | 11:30 | 12:30 | Gemeindebauhof |
| Biberwier | DI | 16.09.2025 | 08:00 | 09:00 | Feuerwehrhalle |
| Bichlbach | DI | 16.09.2025 | 09:30 | 10:30 | Gemeindebauhof |
| Berwang | DI | 16.09.2025 | 11:00 | 11:30 | Feuerwehrhalle |
| Breitenwang | MI | 17.09.2025 | 08:00 | 10:00 | Feuerwehrhalle |
| Pflach | MI | 17.09.2025 | 11:00 | 12:00 | Recyclinghof |
| Höfen | MI | 17.09.2025 | 13:00 | 14:00 | Recyclinghof |
| Stadtgem. Reutte | MI | 17.09.2025 | Sammlung | Lechner | Recyclinghof Lechner |
| Musau | DI | 23.09.2025 | 08:00 | 09:00 | Recyclinghof |
| Vils | DI | 23.09.2025 | 10:00 | 11:30 | Recyclinghof |
| Pinswang | Di | 23.09.2025 | 12:30 | 13:30 | Feuerwehrhalle Unterpinsw. |
| Wängle | MI | 24.09.2025 | 08:00 | 09:00 | Recyclinghof Winkl |
| Ehenbichl | MI | 24.09.2025 | 09:30 | 10:30 | Recyclinghof |
| Lechaschau | MI | 24.09.2025 | 11:00 | 12:30 | Fa. Lechner Lechaschau |
| Heiterwang | MI | 24.09.2025 | 13:30 | 14:30 | Recyclinghof |
| Grän | DI | 30.09.2025 | 08:00 | 09:00 | Recyclinghof |
| Nesselwängle | DI | 30.09.2025 | 10:00 | 11:00 | Recyclinghof |
| Weißenbach | DI | 30.09.2025 | 12:00 | 14:00 | Recyclinghof |
| Schattwald | MI | 01.10.2025 | 08:00 | 09:00 | Gemeindehaus |
| Zöblen | MI | 01.10.2025 | 09:30 | 10:00 | Recyclinghof |
| Tannheim | MI | 01.10.2025 | 10:30 | 12:30 | Recyclinghof |

**Problemstoffe**, die von Gemeindebürgern entsorgt werden, sind in haushaltstypischer Art, Menge und Beschaffenheit anfallende Kleinmengen von Abfällen, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Diese Problemstoffe sind zum Schutz der Umwelt getrennt zu sammeln und an der mobilen Problemstoffsammelstelle abzugeben. Die Annahme von Flüssigkeiten erfolgt nur in verschlossenen Behältnissen!

**Beispiele für Problemstoffe:**

- Altöl, Brems- und Kühlerflüssigkeit
- ölverschmutzte Betriebsmittel wie z.B.: Putzlappen
- Pflanzenschutz-/ Schädlingsbekämpfungsmittel
- lösemittelhaltige Produkte, wie z.B. Altlacke und Altfarben, Verdünner, Abbeizmittel, Klebstoffe, Kitte, Harze, Möbelpolitur
- Spraydosen mit Restinhalten
- Chemikalienreste, wie z.B.: Säuren, Laugen, Fotochemikalien, Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Abfluss-/Backofenreiniger
- Altmedikamente, quecksilberhaltige Produkte wie Thermometer
- Bleiakkumulatoren, Autobatterien, Starterbatterien

**Problemstoffentsorgung in größeren Mengen:**

Die Sammlung von gefährlichen Abfällen, welche die haushaltstypische Art, Menge oder Beschaffenheit übersteigt, muss von den Gewerbebetrieben und privaten Haushalten selbstständig organisiert werden. Nähere Auskünfte über Entsorgungsmöglichkeiten erteilt die Fa. Freudenthaler GmbH & Co KG, Tel.: 05238/53045

**Beachte: Elektroaltgeräte werden bei der Problemstoffsammlung NICHT angenommen!**
**Wir bitten, diese im Wertstoffhof oder im Handel zu den regulären Öffnungszeiten abzugeben!**

# Lithium-Batterien & Akkus

## Sorgfältig behandeln, getrennt sammeln, richtig entsorgen

**Lithium-Batterien/Akkus sind kleine Energie-kraftwerke, die den reibungslosen Betrieb vieler Elektrogeräte ermöglichen.**

Je nach Batterie-Typ können sie neben wichtigen Rohstoffen wie Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen verursachen.

„Aus diesem Grund haben Batterien und Akkus – egal welcher Art – nichts im Restmüll und auch nichts in der Umwelt verloren", betont Mag. Elisabeth Giehser, Geschäftsführerin der Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle (EAK). Sie weist auch dezidiert auf die besondere Sorgfalt hin, die bei Lithium-Batterien/Akkus angewendet werden muss. Denn durch die charakteristisch hohen Spannungen und Energiedichten, die Lithium-Batterien/Akkus aufweisen, kann es in Kombination mit großer Hitze, mechanischen Einwirkungen oder Kurzschlüssen zu einer unkontrollierten Reaktion mit akuter Brandgefahr kommen.

„Auf all diese Gefahren müssen wir die Verbraucherinnen und Verbraucher vermehrt hinweisen, in der Hoffnung, dass die Bequemlichkeit vom gestärkten Verantwortungsgefühl besiegt wird und Batterien nicht mehr im Restmüll landen", so Mag. Giehser.

Detaillierte Informationen: **elektro-ade.at**

ELEKTROALTGERÄTE KOORDINIERUNGSSTELLE Austria GmbH

Folgende Maßnahmen sind bei Lithium-Batterien/Akkus empfehlenswert

**beachte!**

- Passendes Ladegerät
- Unter Aufsicht laden
- Batterien & Akkus sind recyclebar
- Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

**vermeide!**

- Hohe Temperaturen
- Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden
- Bei Erhitzung der Geräte Acht geben
- Nicht in den Restmüll werfen

# Smartphones, Laptops und Co. sicher entsorgen - Datenmissbrauch verhindern

Wegweiser zur Risikominimierung
bei der Ab- und Weitergabe von Speichermedien

Elektronikgeräte enthalten viele wertvolle Rohstoffe, welche wieder verwendet und recycelt werden können. Im Sinne der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung ist es daher wichtig, ausgedienten Geräten und ihren Bestandteilen ein zweites Leben zu ermöglichen. Dieses Merkblatt fasst die wichtigsten Schritte zusammen, wie persönliche Daten auf Speichermedien einfach und effektiv gelöscht werden können, um die Geräte für eine Ab- und Weitergabe vorzubereiten.

ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

## Wie kann ich sensible Daten am Handy bestmöglich löschen

### 1 Speichermedien und Konten entfernen

Nachdem Sie Ihre Daten gesichert sowie SIM- und externe Speicherkarten entfernt haben, sollten Sie verknüpfte Konten (z. B. Ihr Google-Konto, Ihre Apple ID, sämtliche E-Mail-Konten, etc.) von Ihrem Gerät entfernen und sich von Social-Media-Anwendungen wie z. B. Facebook, Instagram oder LinkedIn abmelden.

### 2 Daten verschlüsseln

Daten verschlüsseln und den Schlüssel löschen: Sowohl auf Android als auch auf Apple-Geräten ist der Speicherplatz verschlüsselt. Somit reicht es, den zugehörigen Schlüssel zu löschen, um den Zugriff auf die Daten zu verhindern.

▷ Schlüssel löschen durch Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

iPhones (ab 3G, 2008) mit Sperrcode, TouchID oder FaceID oder ein Android Handy ab Version 6 (ab ca. 2016/2017) sind automatisch verschlüsselt. Wenn Sie diese auf Werkszustand zurücksetzen, wird der Schlüssel gelöscht und Sie können es bedenkenlos weitergeben oder entsorgen.

▷ Android Handys

Android Handys ab ca. 2015/2016 sind meist verschlüsselt oder Sie können „Verschlüsselung" aktivieren. Das Zurücksetzen auf Werkszustand macht auch hier Ihre Daten unzugänglich.

▷ Ältere Geräte

Bei älteren Geräten ohne Datenverschlüsselung lassen sich die Daten nur durch fachgerechte Entsorgung zerstören. Die Teile werden getrennt und in der Verwertung der Rohstoffe werden die Speicher zerstört.

### 3 Daten überschreiben

Ein zumindest einmaliges vollständiges Überschreiben des Speichers mit neuen Daten vernichtet die gespeicherten Daten bzw. erschwert deren Wiederherstellung. Die Aufnahme von Videos in größtmöglicher Auflösung und Qualität ist eine simple und effektive Methode, um den Speicher zu überschreiben.

# Daten löschen von PC, Laptop und Co.

Auch hier können dieselben grundlegenden Schritte durchgeführt werden:

**1 Daten verschlüsseln**
Verschlüsselung von Dateien oder Datenträgern.

**2 Daten überschreiben**
Ein mehrfaches Überschreiben der gesamten Festplatte mit Leer oder Zufallsdaten kann abhängig vom Betriebssystem im Rahmen der Formatierung der Festplatte durchgeführt werden. Ein „Schnell"-Formatieren löscht die Daten nicht! ODER/UND

**3 Vernichten des Datenspeichers**
Physikalische Zerstörung bzw. Schreddern von Speichermedien durch ein genehmigtes Entsorgungsunternehmen.

## Zusammenfassung

- Datensicherung ausführen
- externe Speichermedien entfernen
- alle Konten entfernen
- Gerät verschlüsseln
- Auf Werkseinstellungen zurücksetzen
- Daten überschreiben
- erneut auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Detaillierte Informationen und Anleitungen zum sicheren Löschen von Daten auf Handys, PCs, Tablets, Laptops, Festplatten und USB-Sticks finden Sie am IKT-Sicherheitsportal (onlinesicherheit.gv.at/) – dem zentralen Internetportal für Themen rund um die Sicherheit in der digitalen Welt.

Für den Inhalt verantwortlich ist das Bundesministerium für Finanzen und das A-SIT Zentrum für sichere Informationstechnologie – Austria.

Um sicherzustellen, dass Ihre Daten wirklich sicher gelöscht werden, sollten Sie ein professionelles Löschprogramm verwenden und/oder Expert:innen beauftragen.

Das Portal des Fachverbandes Unternehmensberatung, Buchhaltung und IT (UBIT) der WKÖ ermöglicht die Suche von Expert:innen in Ihrem Bundesland. Einfach Suchbegriff eingeben („Datenlöschung", „Datensicherung", „Backup", „Archivierung von Daten und Datenträger"), Bundensland auswählen und loslegen: https://Firmen.wko.at/suche_ubit/.

**Haftungsausschluss**

Dieses Merkblatt enthält allgemeine und unverbindliche Informationen. Es wird daher keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität und technische Umsetzbarkeit dieser Informationen übernommen. Jede Haftung für Schäden, die aus der Benutzung dieser Informationen erwachsen, wird ausgeschlossen. Das gilt sowohl für Vermögensschäden als auch für ideelle Schäden.

# NEOPHYTEN 3. TEIL

Schon oft gehört, aber was ist es genau? Es sind gebietsfremde Pflanzenarten, die sich von ihrem Heimatstandort aus - erklärtermaßen seit 1492 - vor allem durch menschliche Aktivitäten, in andere Länder und Kontinente verbreitet haben.

Einige dieser Eindringlinge haben sich für viele von uns schon zu liebgewordenen Bestandteilen im eigenen Garten gemausert, wie etwa der Schmetterlingsflieder. Doch die Neuankömmlinge sind ebenso so vielfältig wie die Probleme, die sie verursachen: Einige von ihnen, wie die „invasive“ Goldrute, verdrängen massiv die heimische Pflanzenwelt und tragen so zum Verlust vieler Arten bei.

Um Natur, Mensch und Tier vor den Folgen der Gebietsfremdlinge zu schützen, hat das Land Tirol eine Strategie für Tirol im Umgang mit Neophyten erarbeitet. Bei der Entfernung vieler Neophyten sollten Schutzmaßnahmen (Handschuhe, etc.) beachtet werden. Der richtige Zeitpunkt für die Entfernung ist entscheidend und auch die Entsorgung will genau überlegt sein. Unter Berücksichtigung aller wichtigen Faktoren werden im Folgenden ein paar Arten kurz beschrieben:

## Beifuß-Ambrosie / Ragweed *(Ambrosia artemisiifolia)*

### Fakten:

Diese Neophyten-Art ist einjährig. Ihre Samen jedoch können bis zu 40 Jahre im Boden überdauern. Sie ist vor allem für Pollenallergiker eine relevante Art. Denn sie reagieren oft sensibel auf die Pollen der Beifuß-Ambrosie und entwickeln auch häufig asthmatische Reaktionen. Manche Menschen zeigen bei Berührung der Pflanze unangenehme Hautreaktionen wie Juckreiz, Schwellungen und Rötungen.

### Maßnahmen:

Entfernen: Bei Einzelvorkommen oder lockeren Beständen können die Pflanzen ausgerissen werden. Dies sollte vor der Blütenbildung erfolgen. Da die Pflanze gut schnittverträglich ist, muss bei einer Mahd, die auch kurz vor Blühbeginn erfolgen sollte, noch weiter alle drei Wochen gemäht werden.

Zeitpunkte: Die Pflanzen blühen in Tirol in der Regel ab der zweiten Augustwoche. Früchte entwickeln sich ab Ende August.

Entsorgen: Pflanzenteile ohne Samen können kompostiert werden. Diese müssen vor der Fruchtreife ausgerissen worden sein. Die Wurzeln sollten gut abgeklopft werden. - Pflanzenmaterial mit Samen zum Restmüll.

Schutzmaßnahmen: Um Hautkontakt zu vermeiden, sollten Schutzhandschuhe getragen werden. Während der Blütezeit sollte beim Umgang mit der Pflanze ein Atemschutz benützt we

## Kanadische und Riesen-Goldrute (*Solidago canadensis und S. gigantea*)

Fakten:

Goldruten sind, was ihren Standort betrifft, nicht wählerisch und verbreiten sich schnell. Sie sind damit eine der problematischsten Neophyten in Tirol. Pro Blütenstand bilden sich bis zu 20.000 Samen, die vom Spätherbst bis in den Frühling mit dem Wind verbreitet werden. Durch ihr massenhaftes Auftreten verhindern sie die Besiedlung von heimischen Pflanzen. Für Pferde und Rinder sind Goldruten giftig. Bei Menschen können die Pflanzen Allergien auslösen.

Maßnahmen:

Entfernen: Bei kleinflächigen Beständen können die Pflanzen ausgerissen oder ausgegraben werden. Massenhafte Bestände müssen nach dem Motto „Besser als Nichts“ notfalls einmal im Jahr gemäht werden. Besser sind mindestens zwei Mahden im Jahr. Auf jeden Fall aber über mehrere Jahre hinweg.

Zeitpunkte: Die Blütenbildung erfolgt in Nordtirol ca. ab Mitte Juli, ab etwa Mitte August bilden sich die Früchte. Mahdzeitpunkte: bei zweimaliger Mahd: **Mitte bis Ende Mai und Anfang August**; bei einmaliger Mahd: etwa **Ende Juli**

Entsorgen: Vor der Blüte können die Goldruten kompostiert werden. - Pflanzenmaterial mit Samen zum Restmüll.

Schutzmaßnahmen: Bei häufigem Umgang sollten Handschuhe getragen werden. Bei bekannter Allergie gegen Korbblütler sollten die Pflanzen gemieden werden.

## Fundmeldung:

Um Neophyten wirksam bekämpfen zu können und unsere Artenvielfalt zu erhalten, ist jede Mithilfe sehr wichtig. Bei Fragen bezüglich Artbestimmung oder Maßnahmen, kontaktieren Sie bitte Herrn Mag. Dr. Konrad Pagitz (konrad.pagitz@uibk.ac.at) / 0512 507 51059) oder Herrn Matthias Karadar, MSc (naturimgarten@tsn.at / 0512 581 465).

Funde können auch an das Meldesystem (https://www.uibk.ac.at/botany/neophyten-tirol/) weitergeleitet werden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

# SCHENKE DEINER SCHULTASCHE EIN ZWEITES LEBEN

Wie jedes Jahr bitten wir um nicht mehr gebrauchte, aber noch gut erhaltene Schultaschen für bedürftige Kinder. Das Ziel dahinter ist die Abfallvermeidung mit sozialer Wertschätzung. Gesammelt werden die Schultaschen beim

**Verein Issba, Dr.-Maschenschalk-Straße 11, 6600 Reutte**

**Ihre Ansprechpartner sind: Mark Haider unter +43 (0)5672 73256 oder Petra Müller vom ABR unter +43 (0)5678 5750**

Was passiert mit diesen: Die überschüssigen Schultaschen werden vom Landesfeuerwehrverband abgeholt und nach Innsbruck verbracht. Dort werden die Schultaschen gereinigt, mit gespendeten Schulutensilien bestückt und an bedürftige Kinder weitergegeben.

Seit 01.01.2025 sammeln wir im Bezirk Reutte die Metall- und Leichtverpackungen gemeinsam im Leichtverpackungscontainer, umgangssprachlich bei uns im Außerfern „der Plastikcontainer“. Obwohl es bei uns Plastikcontainer heißt, dürfen aber trotzdem nicht alle Plastiksachen dort entsorgt werden, nur Verpackungsmaterial aus Plastik und Metall!

Und damit wir noch besseres Material zum Recyceln erhalten, gibt es zusätzlich bei uns in Österreich seit 01.01.2025 ein Pfand auf Getränkeverpackungen. Somit können wir von einer Steigerung der Sammelmenge und ebenso von einer Recyclingquote ausgehen.

Wie das Trennen am besten funktioniert, zeigt euch die VKS mit ihrer Initiative: Österreich sammelt!

**NEU: gilt für alle Verpackungen**

**Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören in die Problemstoffsammlung.**

# WOHIN DAMIT?

Immer wieder kommt es vor, dass sich ein paar Gegenstände in der falschen Abfallfraktion verirren.

Hier ein paar Tipps:

**Arbeitshandschuhe:** ausgediente, beschädigte oder verschmutzte Arbeitshandschuhe oder Kleidung gehören in die Restmülltonne – nicht Altkleidersammlung!

**Heizdecken:** diese gehören zu den Elektroaltgeräten, wie jedes noch so kleine strombetriebene Gerät

**Kosmetikprodukte:** Kosmetikprodukte wie zB. ein Lipgloss kann in der Restmülltonne entsorgt werden, dasselbe gilt für Mascara, Flüssig Make-up-Tuben Zahnpasta und Co.

aber:

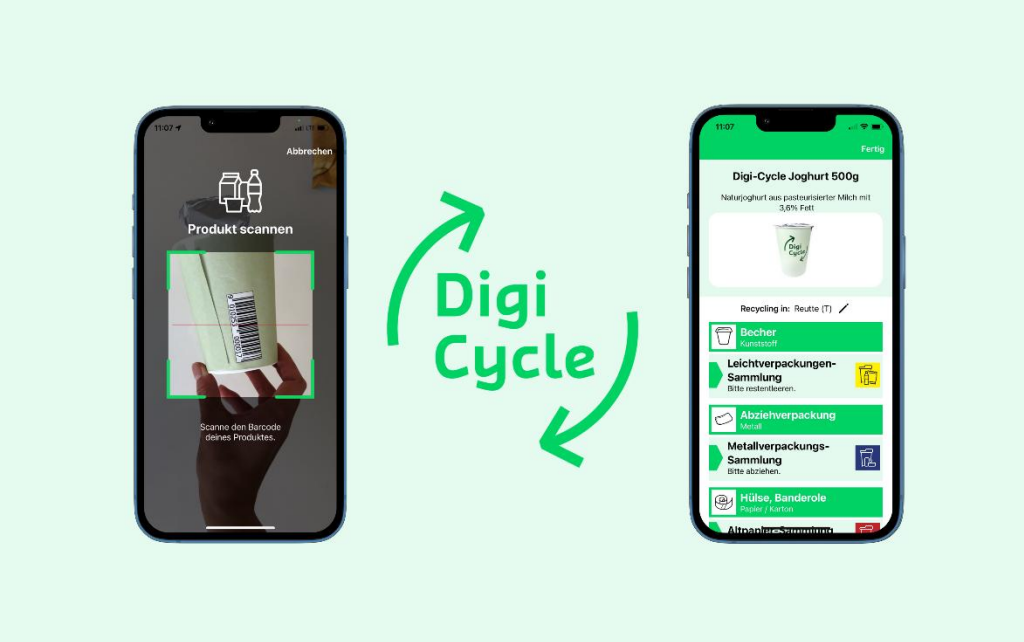
**Halb leere Nagellackfläschchen** zählen zu den Problemstoffen. Nur wenn der Nagellack völlig ausgetrocknet ist, können die Fläschchen auch im Restmüll entsorgt werden.

**Paletten:** alte Paletten gehören, wenn vorhanden, zur Altholzsammlung, ansonsten im Sperrmüll entsorgt.

Dies führt besonders oft zur Verwirrung, da nur kleine Paletten, welche ein Teil einer Verpackung sein können, zu den Leichtverpackungen gegeben werden dürfen!

Bilder dieser Seite: pixabay

# ABFALLTRENNUNG GANZ LEICHT MIT DER DIGI-CYCLE APP




Richtige Abfalltrennung ist jetzt so einfach wie noch nie! Die (kostenlose) Digi-Cycle-App zeigt, wie Verpackungen richtig getrennt werden und wo die nächste Sammelstelle zu finden ist.

Durch Scan des Strichcodes auf der Verpackung werden spezifische Trenninformationen abhängig von der Region angezeigt. Über 50.000 hinterlegte Sammelstellen weisen in ganz Österreich den nächsten Weg zum passenden Behälter.

Zusätzlich gibt es in regelmäßigen Abständen spannende Challenges (wie Recyclingaktionen oder Quizze) mit der Chance etwas zu gewinnen.

*für Android*